

Zeitschrift:	Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins Zentralschweiz
Herausgeber:	Historischer Verein Zentralschweiz
Band:	87 (1932)
Artikel:	Bader, Scherer, Chirurgen, Hebammen und Apotheker im alten Luzern (1300-1798)
Autor:	Michel, Theodor
Register:	Quellen, Literatur und Abkürzungen
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-118006

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- 1791: Operator Franz Anton Maillet aus Paris darf, ohne eine Bühne aufzuschlagen, praktizieren.⁵⁹
- 1794: Oculist Nicl. Dyonis Fellbier, von Metz in Lothringen, hat Aufenthaltsbewilligung für einige Tage.⁶⁰
- 1795: Dr. Jos. Forlenzo von Neapel, Paris, hat den grauen Star „prächtig“ operiert. Er wird inkorporiert.⁶¹
- 1796: Abgewiesen wurde ein gewisser Zahnarzt J. Oettiger aus Anspach.⁶²
- 1797: 14-tägige Bewilligung f. H. Joh. Michael Rezler, „aprobierter Zahn-Arzten“ in „hiesiger Hauptstadt“. ⁶³

Quellen.

1. Luz. Ratsprotokolle. 1381—1798.
2. Aeltestes Ratsbüchlein der Stadt Luzern. 1300—1402.
(P. X. Weber.)
3. Mandatensammlung.
4. Protokolle des San. Rates. 2 Bände.
5. Akten:
 - a) Faszikel: Aerzte, Bruchschneider, Bader, Chirurgen.
 - b) Faszikel: Hebammen.
 - c) Allerley Ordnungen in Pestilenz-Zeiten.
 - d) Lehrbriefe.
6. Lz. San. Personal bis zur Helvetik. P. X. Weber (Korrespondenzblatt der Beamten und Angestellten des Kts. Luzern.)

Sämtliche Quellen befinden sich im Luz. Staatsarchiv und sind Handschriften, mit Ausnahme des Aeltesten Ratsbüchleins, sowie P. X. Webers Luz. Sanitätspersonal.

⁵⁹ LX. 42.

⁶⁰ P. S. R., pag. 29.

⁶¹ P. S. R., pag. 108.

⁶² LXII. 133.

⁶³ LXII. 479.

Literatur.

- Wehrli, Dr. G. A., Die Bader, Barbiere und Wundärzte im alten Zürich.
- Baas Karl, Prof. Dr., Gesundheitspflege im mittelalterlichen Basel. (Orell Füll.)
- Wehrli, Dr. Ida, Das öffentliche Medicinalwesen der Stadt Baden im Aargau.
- Weber, P. X., Luz. San. Personal. (Korrespondenzblatt der Beamten und Angestellten des Kantons Luzern.)
- Weber, P. X., Moritz Anton Kappeler.
- Dolder, Sanit. Verhältnisse im Kt. Luzern während des 18. Jahrhunderts.
- Perrola, R. Dr., Das öffentliche Medicinalwesen der Stadt St. Gallen im 17. und 18. Jahrhundert.
- Liebenau, Th. von, Das alte Luzern.
- Pfyffer, Kasimir, Gemälde der Schweiz. Der Kanton Luzern. I. und II.
- Wagner Gertrud, Das Gewerbe der Bader und Barbiere im deutschen Mittelalter.
- Heinemann F., Dr., Zunft der Barbiere, Scherer.
- Meier-Ahrens, Dr., Geschichte des Medicinalwesens im Kanton Zürich.
- Brunner, C., Die Zunft der Scherer und ihre hervorragenden Vertreter in der Chirurgie.
- Lang August, Med. Gerichtsbarkeit im alten Zürich (1714—38).
- Häfliger, J. A., Basels mittelalt. Apothekerverordnungen.
- Grüter R., Dr., Die Luz. Korporations-Gemeinden. Gfd. 69.

Abkürzungen:

Römische Zahlen	= Nummern der Ratsprotokolle.
Ael. R. B.	= Aeltestes Ratsbüchlein der Stadt Luzern.
M. S.	= Mandatensammlung.
P. S. R.	= Protokolle des Sanitätsrates.
Akt. F. A.	= Akten, Fasc. Aerzte, Bruchschneider, Bader, Chirurgen.
Akt. F. H.	= Akten, Fasc. Hebammen.
A. O. P. Z.	= „Allerley Ordnungen in Pestilentz-Zeiten“.
Lz. San. Pers.	= Luzerner Sanitätspersonal (P. X. Weber).